

RN A.3.

Tischtennis-Oberliga: Post-Damen ohne Sandra Agresti

## PSV-Team gegen Angstgegner

Verletzungsprobleme, Angstgegner, Liga-Favorit – kurz: ein schwerer Spieltag für die heimischen Teams.

### ● Frauen-Oberliga

Weiter ohne die verletzte Sandra Agresti muß das erste Damenteam des Post SV am Samstag (1.) um 18.30 Uhr beim TuS Jahn Soest 3 antreten. Beim Vierten ist der heimische Drittlezte nur Außenseiter, in der Vorwoche gab es gegen die nicht stärkere „Zweite“ aus Soest eine 2:8-Niederlage. Ersatz für Agresti

spielt weiter Christiane Busche, der Soester Spielerinnen zu liegen scheinen: Sie holte die beiden Gegenpunkte gegen Soest 2.

### ● Landesliga

„Angstgegner“ TTC Holzwickede stellt sich am ungewohnten Sonntag (2.) nachmittag den PSV-Herren in der Elisabeth-Halle vor. Die Routiniers des Tabellensechsten sind den Postlern bestens bekannt. In den vergangenen Jahren taten sich Wagner und Co. gegen sie stets schwer.

Im Moment allerdings zeigt die Formkurve des Teams nach oben, wie sich bei der knappen 7:9-Niederlage beim Tabellenführer, SU Annen, gezeigt hat.

### ● Bezirksliga

Ohne Marco Beer, der sich im Spiel vor Wochenfrist beim TTC Selm verletzte, muß das erste Team der DJK Roland Rauxel beim Tabellendritten und Bezirksliga-Favoriten, SSV Union Hagen, antreten. Für Marco Beer rückt Marc Langbein nach.

**Die Postdamen müssen nach der 4:8-Niederlage in Soest weiter um den Klassenerhalt zittern. Eine herbe 3:9-Schlappe mußte Roland Rauxel in Hagen einstecken.**

**Damen-Oberliga: TuS Jahn Soest III - Post SV Castrop I 8:4.** Die Post-Damen mußten sich beim Tabellenvierten in Soest trotz einer guten Leistung geschlagen geben. Nach zwei verlorenen Anfangsdoppeln glichen die Heimischen in den ersten Einzeln durch Christiane Busche und Claudia Marpe aus. Dann aber setzten sich die Gastgeberinnen vorentscheidend ab. Lediglich Claudia Marpe konnte noch ein Spiel gewinnen. Damit blieben die Obercastroperinnen auf dem vorletzten Tabellenplatz.

**Herren-Landesliga: Post SV Castrop I - TTC Holzwickede 9:4.** Mit einer insgesamt homogenen Leistung sicherten sich die Post-Herren einen verdienten Erfolg. Gegen die insgesamt unmotivierten Holzwickeder blieben Jörg Wagner, Torsten Wagner und Massimo Agresti ungeschlagen.

**Bezirksliga: Union Hagen - Roland Rauxel I 9:3.** Eine klare Niederlage mußten die Roländer in Hagen hinnehmen. Lediglich Jörg Bollenbach überzeugte in den Einzeln mit 2 Siegen, sowie das „Notdoppel“ Michael Bergins/Marc Langbein.



**Werner Erhardt** vom Post SV verlor beide Einzel. Bild: Archiv

**Bezirksklasse, Gr. 2: Roland Rauxel II - TTC Herne-Vöde III 9:0.** Einen überraschend hohen Sieg gelang den Roländern gegen den Tabellenvorletzten Herne. Die Rauxeler zeigten von Beginn an eine konzentrierte Vorstellung und gaben bei diesem Kanter Sieg nur 3 Sätze ab.

**Bezirksklasse, Gr. 2: Westf. Kirchlinde - Post Castrop II 7:9.** Fast hätten die Postler für eine negative Überraschung gesorgt. Beim sieglosen Schlußlicht kamen die Heimischen

nur knapp an einer Blamage vorbei. Kein Akteur erreichte die Normalform. Das Abschlußdoppel gewann den entscheidenden Punkt durch ein 22:20 im dritten Satz.

**Kreisliga, Gr. 1: Roland Rauxel III - Eintr. Dortmund III 9:1.** Eine klare Angelegenheit war der deutliche Erfolg der Roländer beim Schlußlicht Eintracht Dortmund. Das Doppel Wiegmann/Krupp kassierte die erste Saisonniederlage.

**Kreisliga, Gr. 1: Post Castrop III - TTC Westerfilde II 9:6.** Bei den Teams mußten stark ersatzgeschwächt antreten. Die Postler kamen mit diesem Manko besser zurecht und gewannen 2 Punkte gegen den Abstieg.

**Kreisliga, Gr. 2: Roland Rauxel IV - TTC Westerfilde III 9:6.** Ein hart umkämpfter Sieg der Roländer gegen Westerfilde. Nach einem 4:4-Zwischenstand, setzten sich die Heimischen vorentscheidend auf 7:4 ab.

**1. Kreisklasse, Gr. 1: TTC Adler Castrop I - TTC Wickede II 9:5.** Nach den ausgeglichenen Doppeln (2:1) dominierten die Rauxeler in den Einzeln und kamen zu einem ungefährdeten Erfolg. Lediglich Jürgen Rose erwischte einen rabenschwarzen Tag.

**1. Kreisklasse, Gr. 2: SVW Hohensyburg I - Roland Rauxel V 9:5.** Eine knappe mußten die Roländer in diesem Spitzenspiel hinnehmen.

**1. Kreisklasse, Gr. 2: TTC Adler Castrop II - TTC Holzwickede IV n.R.**

**2. Kreisklasse, Gr. 1: Post Castrop IV - Brünninghausen 9:2.** Horst Kurbjun und Udo Wasmuth verloren zwar je ein Spiel, trotzdem eine klare Angelegenheit für die Postler, die nach Minuspunkten Tabellenführer bleiben.

**Damen-Kreisklasse: Roland Rauxel - TuS Querenburg II 3:8.** -TB/HK-

# Gute Leistung der Post-Damen wird nicht belohnt

Roland unterliegt klar in Hagen

WA 7

3.3.97

PSV-Damen 4:8 nach „Wechselbad“/Landesliga:

# Postler bewältigten ihre Vergangenheit

**Ein Stück „Vergangenheitsbewältigung“ schaffte die erste Herrenmannschaft des Post SV: Sie bezwang nämlich den „Angstgegner“ TTC Holzwickede mit 9:4.**

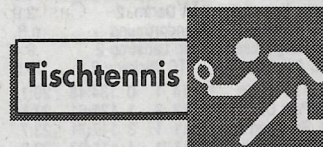
## ● Frauen-Oberliga

In ein Wechselbad der Gefühle wurden die PSV-Damen bei der 4:8-Niederlage beim Tabellenvierten, TuS Jahn Soest 3, gestürzt. 0:2-Rückstand in den Doppeln, dann drei Einzelerfolge durch Marpe, Busche und Pauly in Serie zum 3:2 für die Postlerinnen. Aufkeimende Hoffnung auf die Überraschung wurde jedoch rasch erstickt, als die Gastgeberinnen sechs Spiele in Folge gewannen. Erst beim Stande von 3:8 – das Spiel an der Nachbarplatte war bereits beendet – gewann Clau-

dia Marpe ihr zweites Einzel. Erfreulich: Die Spitzenspielerin der PSV-Damen will sich seinen Wechsel zum Ortsnachbarn Germania Holt hausen zumindest noch einmal überlegen.

## ● Landesliga

Vor allem die beiden Wagner-



Brüder waren gegen den Tabellenfünften, gegen den man schon seit Jahren nicht mehr gewinnen konnte, in Top-Form. Zusammen steuerten sie in Einzel und Doppel schon sechs Punkte zu dem überraschend klaren Erfolg bei. Dabei überzeugte vor al-

lem Thorsten Wagner, der nicht nur ohne Satzverlust blieb, sondern auch sein erstes Doppel an der Seite von Christian Bojak gewann. Die restlichen Punkte holten Andreas Langer, Christian Bojak und Ersatzmann Massimo Agresti. Durch den Erfolg kamen die Postler bis auf einen Zähler an die Holzwickeder heran und sind nun wohl aller Abstiegssorgen ledig.

## ● Bezirksliga

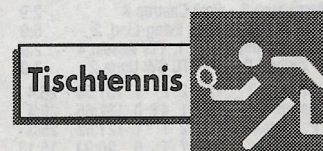
Nur Jörg Bollenbach konnte im Einzel bei der klaren 3:9-Niederlage der DJK Roland Rauxel beim SSV Hagen mit dem starken Tabellendritten mithalten. Er gewann seine beide Partien, den dritten Zähler in einer ansonsten zeitweilig recht einseitigen Partie holten Michael Bergins und Ersatzmann Marc Langbein im Doppel.

# Roland 2 souverän gegen Vöde

## ● Bezirksklasse

Nur hauchdünn an einer herben Blamage schrammte das zweite Herrenteam des Post SV beim 9:7-Sieg bei der DJK Westfalia Kirchlinde vorbei. Dabei gab's „Tischtennis verkehrt“ bei den noch punktlosen Gastgebern: Die sonst zuverlässigen Spitzenbretter spielten völlig indiskutabel, das untere Paarkreuz, sonst die Achillesferse der Postler, holte vier Zähler. Waldemar Gbiorczyk und Massimo Agresti gewannen schließlich das Schlusddoppel nach 5:12 und 13:17-Rückständen mit 22:20 im dritten Satz. Dagegen präsentierte sich die „Re-

serve“ der DJK Roland Rauxel souverän beim überraschend glatten 9:0 im Kellerduell gegen den Vorletzten, TTC Herne-Vöde 3.



## ● Kreisliga

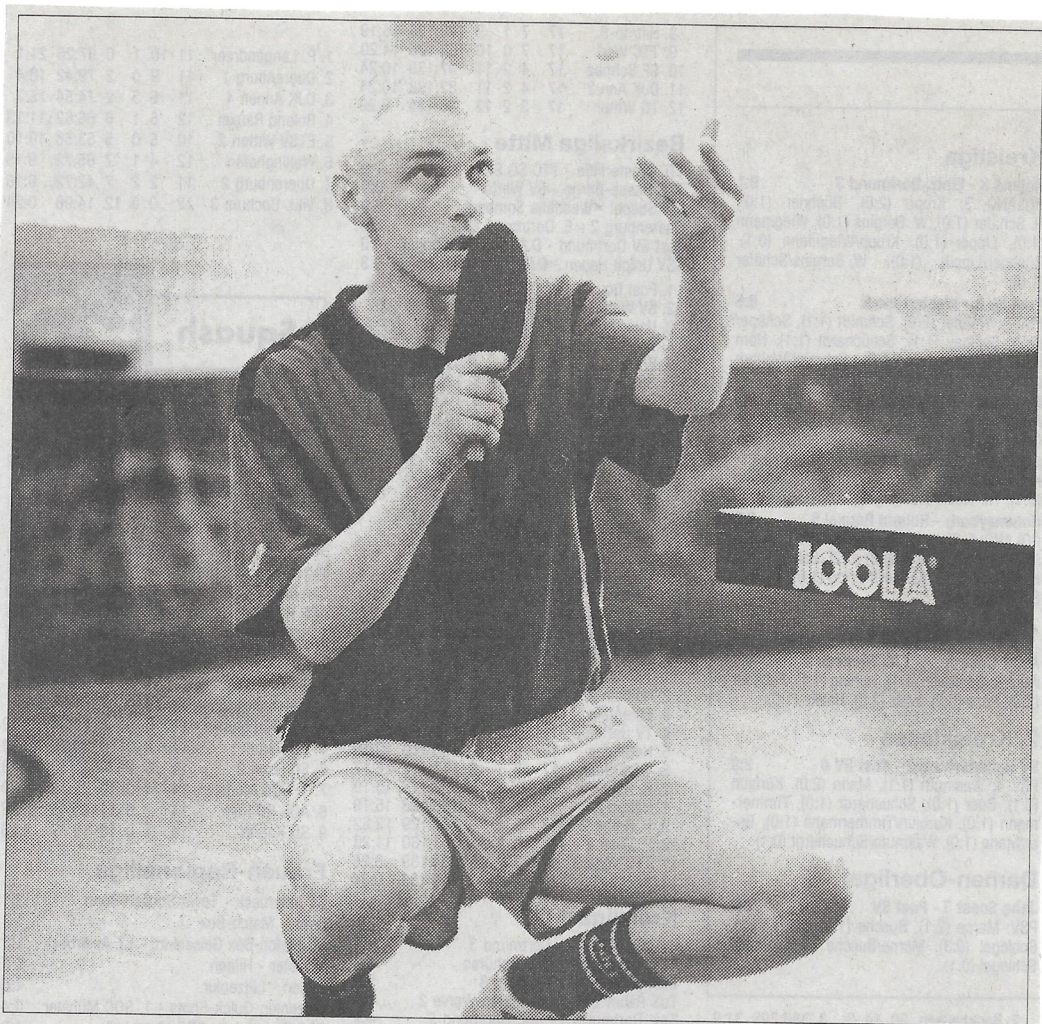
Makellose Bilanz der heimischen Teams in den Kreisligen: Roland Rauxel 3 gewann erwartet klar gegen Eintracht Dortmund 3, die „Dritte“ des PSV überraschte beim 9:6 ge-

gen den Tabellenfünften, TTC Westerfilde 2, und Roland 4 schlug mit dem gleichen Resultat das dritte Westerfelder Team.

## ● 1. Kreisklasse

Gleich zwei Rückschläge im Aufstiegsrennen erlitt Roland 5: Das Team verlor nicht nur das Verfolgerduell bei Hohensyburg mit 5:9, sondern auch Hans Wasielak für den Rest der Saison durch einen Schlüsselbeinbruch. Die „Erste“ des TTC Adler Castrop spielte sich, erstmals in diesem Jahr komplett, mit einem 9:5-Sieg gegen den TTC Wikede 2 aus dem Tief.

RN 3.3.92



„Mister 1:1“: Christian Bojak (Post SV) spielte auch beim 9:4-Sieg gegen Holzwickede ausgeglichen. An der Seite von Thorsten Wagner gewann er sein erstes Doppel im PSV-Dress.  
Foto: Bischof



Nochmal einspringen für Sandra Agresti muß morgen Christiane Busche bei den Oberliga-Damen des Post SV Castrop, die sich beim TuS Jahn Soest 3 vorstellen.  
Bild: Marsula

WA7 3.3.97

# Magere Ausbeute der heimischen TT-Teams

Die heimischen Zelluloid-künstlerInnen waren an diesem Wochenende überwiegend nicht auf der sonnigen Seite. Mit einem Sieg und drei Unentschieden fällt die sportliche Bilanz äußerst mager aus.

**Damen-Oberliga: Post SV Castrop - TTC Kalthof 7:7.** Die Chance war da, denn Kalthoff erwies sich als schlagbar. Immerhin brachte der Punktgewinn die Postdamen bis auf einen Punkt an Kirchhellen heran. Castroper Aktivposten waren die überraschend erneut spielende Sandra Agresti und Tina Schlegel. Neben einem Doppelerfolg konnten noch Claudia Marpe und Nicola Pauly einmal gewinnen. Den möglichen Sieg verpaßte Nicola Pauly durch eine 20:22 Niederlage im 3.Satz. Der Blick auf das Restprogramm läßt den Klassenerhalt möglich erscheinen.

**Herren-Landesliga: SF Witten-Schnee - Post SV Castrop I 9:7.** Zwei Niederlagen binnen drei Tagen kassierten die Post-Herren, die jetzt doch noch in Schwierigkeiten geraten können. Drei Tage nach dem 2:9 gegen BW Annen zeigten die Postler zwar eine bessere Leistung, hielten jedoch gegen einen hochmotivierten Gegner zu spät ernsthaft dagegen. Hinzu kommt eine andauernde Doppelschwäche, dazu ist Jörg Wagner von seiner Hinrunden-

form weit entfernt. In Schnee konnte lediglich Torsten Tauber überzeugen, er blieb unbezogen. Mit Jörg Wagner holte er noch den einzigen Doppelerfolg. Noch drei Punkte Vorsprung, noch drei schwere Gegner, da schaut man auf die Ergebnisse der anderen Teams.

**Bezirksliga: Roland Rauxel I - Post SV Dortmund I 7:9.** Hauchdünn an einer Überraschung schlitterten die Roländer gegen den Tabellenführer

## Tischtennis

aus Dortmund vorbei. Nach einem ausgeglichenen Spielverlauf verloren Jörg Bollenbach/Alexander Teut das entscheidende Abschlußdoppel zur unglücklichen 7:9-Niederlage. Bester Einzelspieler war einmal mehr Jörg Bollenbach.

**Bezirksklasse, Gr. 2: EGV Hattingen I - Post Castrop II 9:6.** Mit dieser Niederlage verpaßte die 2. Garnitur der Postler die Möglichkeit, den Anschluß an das Mittelfeld herzustellen. So bleibt man weiterhin Drittlatter und akut abstiegsgefährdet.

**Bezirksklasse, Gr. 2: Teutonia Ehrenfeld - Roland Rauxel II 8:8.** Ein verdientes Unentschieden. Nachdem die Roländer bereits aussichtslos mit 1:6 und 4:8 zurücklagen, konnte sie dem Spiel noch eine Wende geben. Andreas Friebe/Ro-

nald Rettig holten im Abschlußdoppel den umjubelten Punktgewinn. Im Einzel blieben Ronald Rettig und Lars Friedrichs erneut ungeschlagen.

**Kreisliga, Gr. 1: Eintracht Dortmund III - Post Castrop III 8:8.** Post III bleibt die launische Diva. Beim Tabellenletzten nur ein Unentschieden ist sicherlich nicht der Weisheit letzter Schluß. Man verpaßte wieder einmal die Chance, sich von unten abzusetzen.

**Kreisliga, Gr. 1: TSG Schüren I - Roland Rauxel III 9:5.** In einem hochklassigen Spitzenspiel mußten die Roländer gegen Angstgegner Schüren die erste Niederlage in der Rückserie hinnehmen. Damit wird die Entscheidung im Kampf um die Aufstiegsplätze wohl erst am Ende der Saison fallen.

**Kreisliga, Gr. 2: Wellinghofen I - Roland Rauxel IV 9:5.** Es wurde das erwartete unangenehme Spiel gegen Wellinghofen. Nach dem Erfolg im Hinspiel reichte es diesmal nicht ganz für die Roländer, denn selbst das Paradedoppel Chroschinski/Feuersenger mußte Federn lassen.

**1. Kreisklasse, Gr. 2: Roland Rauxel V - TTC Adler Castrop II 3:9.** Eine überraschend glatte Niederlage gab es für die Roländer im Lokalderby gegen Adler Rauxel. Nur Ralf Kemmler und Thorsten Wiegmann konnten ihre Einzel gewinnen. **-MR-**

10.3.

WAZ

6.3.

# Post-Herren zweimal in drei Tagen an den Platten

## Roland-Nachwuchs bleibt auf Aufstiegskurs

**Zweimal in drei Tagen müssen die Landesliga-Herren des Post SV Castrop gegen Wittener Teams an die Tischtennis-Platten.**

Bereits heute (19.30 Uhr) erwartet der heimische Tabellensiebte den Tabellenvierten BW Annen in der TH Elisabethstraße. In diesem vom 15. März vorgezogenen Punktspiel sind die Postler sicher nicht chancenlos, zumal man nach dem letzten Erfolg auch aller Abstiegsorgen (fast) ledig ist und somit frei aufspielen kann.

Da die Gäste aus Witten auch noch Chancen auf den 2. Platz haben (Aufstieg), darf man eine

spannende Auseinandersetzung erwarten. Am Samstag (8.) folgt dann das planmäßige Punktspiel beim abstiegsbedrohten Tabellenzehnten SF Schnee.

**Nachwuchs:** Mit der Punkte- teilung beim 7:7 im Spitzenspiel

## Tischtennis

der beiden ungeschlagenen Jugendteams der Kreisklasse B zwischen Roland Rauxel II und SW Unna II hat der Tischtennis-Nachwuchs aus Rauxel die Weichen auf Aufstieg gestellt.

Das Unentschieden wurde als leistungsgerecht bezeichnet. Die Punkte für die heimischen

Gastgeber holten Lars Schwittek, Timo Kramer, Sebastian Schürmann (je 2) und das Doppel Schwittek/Kramer, das nun im sechsten Spiel ohne Niederlage ist.

Die 1. Jugend der Roländer gewann mit 8:5 gegen Teutonia Lanstrop II. Hier punkteten Daniel Schwarzmann, Tobias Mankner und Simon Stiller (je 2), Mirko Daum (1) sowie das Doppel Mankner/Stiller.

Die Roland-Schüler setzten sich im Ortsteilderby gegen den TB Rauxel mit 8:4 durch und wahrten damit ihre Aufstiegs-Chancen. Die Punkte holten Tobias Friedmann (3), Frederic Drumann (2), Mar Knuf und Michael Biller (je 1) im Einzel.

# Post-Herren beim 2:9 gegen Annen desolat

**Gleich zwei Top-Spiele stehen der DJK Roland Rauxel ins Haus. Die Bezirksliga-Herren treffen auf den Spitzenreiter Post Dortmund, und die Kreisliga-Garnitur stellt sich als Tabellenführer beim Verfolger TSG Schüren vor.**

**Damen-Oberliga: Post SV Castrop - TTC Kalthof (Sa. 18.30 Uhr, TH Elisabethstr.).** Mit großen Ambitionen sind die Gäste aus Kalthof in die Saison gestartet, aber mehr als ein Platz im Mittelfeld sprang bisher nicht heraus. Die Post-Damen hingegen sind auf jeden Punkt angewiesen, der Rückstand zu einem Nichtabstiegsplatz beträgt zwei Zähler. So hofft das PSV-Quartett gegen Kalthof auf eine positive Überraschung. Möglich ist sie, wenn Christiane Busche und Claudia Marpe „in Form“ sind, zudem müßte mindestens ein Doppel-Punkt gelingen.

**Herren-Landesliga: Post SV Castrop I - BW Annen 2:9.** Das war wohl nichts: Die Post-Mannschaft, die völlig neben sich stand, unterlag am Donnerstagabend in einer vom 15. März vorgezogenen Partie dem Tabellenvierten aus Witten-Annen sang- und klanglos mit 2:9. Die Postler waren gegenüber dem letzten Match gegen Holzwickede nicht wieder zu erkennen und konnten erst durch Christian Bojak den ersten Punkt zum 1:5-Zwischenstand landen. Den zweiten „Ehrenzähler“ besorgte Ersatzmann Raik Hennike (aus der „Zweiten“) zum 2:6-Zwischenstand.

**Herren-Landesliga: SF Witten-Schnee - Post SV Castrop I (Sa. 18.30 Uhr).** Das „Waterloo“ der desolaten Vorstellung von Donnerstag sollten die Postler schnell abhaken, um den Kopf wieder frei zu haben für die nunmehr wieder wichtige Partie beim Tabellenzehnten. Sollte nämlich in Witten verloren werden, könnte das Abstiegsgepenst plötzlich doch wieder über Obercastrop spuken.

**Bezirksliga: Roland Rauxel I - Post SV Dortmund I (Sa. 17.30 Uhr, TH Bahnhofstr.).** Eine schwere Aufgabe wartet auf die Roländer um Spitzenspieler Jörg Bollen-

bach. Der Tabellensiebte erwartet den Tabellenführer Post Dortmund, der sich angesichts eines dünnen Polsters von nur einem bzw. zwei Punkten vor den Verfolgern keinen Lapsus erlauben darf.

**Bezirksklasse, Gr. 2: Post Castrop II - EGV Hattingen I (So. 10.00 Uhr, TH Elisabethstr.).** Mühsam gälten sich die noch nicht endgültig gesicherten Postler zuletzt zum 9:7-Sieg gegen Schlußlicht Kirchlinde. Eine solche Leistung dürfte gegen den Tabellenfünften aus Hattingen nicht reichen.

## Tischtennis

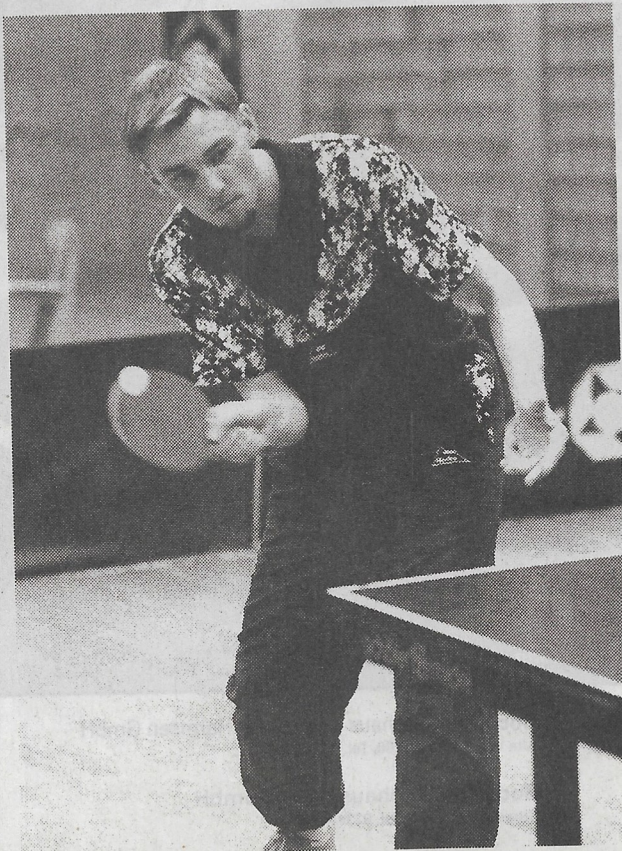
**Bezirksklasse, Gr. 2: Teutonia Ehrenfeld - Roland Rauxel II (Sa. 17.30 Uhr).** Ein Ende ihrer „schwarzen Auswärtsserie“ sehnen die in der Rückrunde an fremden Platten noch punktlosen Roländer herbei. Vielleicht gelingt es dem Team ja, seinem Geburtstagskind Marc Langbein ein sportliches Geschenk in Form von zwei Punkten zu liefern.

**Kreisliga, Gr. 1: Eintracht Dortmund III - Post Castrop III (Sa. 17.30 Uhr).** Beim Schlußlicht aus Dortmund, das zuletzt mit 1:9 gegen Roland III unterlag, sollten die Postler mit einem Sieg die letzten Zweifel am Klassenerhalt beseitigen können.

**Kreisliga, Gr. 1: TSG Schüren I - Roland Rauxel III (So. 10.00 Uhr).** Das Topspiel der Liga steigt am Sonntagmorgen in Dortmund. Spitzenreiter Roland III stellt sich beim nur zwei Punkte schlechteren Tabellenzweiten vor. Da kann also bereits eine Vorentscheidung fallen (oder auch nicht).

**Kreisliga, Gr. 2: Wellinghofen I - Roland Rauxel IV (Sa. 17.30 Uhr).** Gegen ihren „Angstgegner“ streben die Rauxeler „Youngster“ einen doppelten Punktgewinn an.

**1. Kreisklasse, Gr. 2: Roland Rauxel V - TTC Adler Castrop II (So. 10.00 Uhr, TH Bahnhofstr.).** Lokalderby und „Duell“ der punktgleichen Verfolger (Vierter kontra Dritter), das verspricht am Sonntag in Rauxel einiges an Spannung.



**Einen Punkt** steuerte Post-Neuzugang Christian Bojak (hier noch im Roland-Dress) beim 2:9 gegen BW Annen bei. Heute in SF Schnee soll's wieder besser laufen. Bild: Marsula

W177

8.3.

8.3. RIV

## Post-Damen weg vom Abstiegsplatz?

# 2:9 – Hennikes Hilfe zu wenig

**Wichtiges Spiel für die Tischtennis-Damen des Post SV: Mit einem Sieg über den TTC Kalthof (6.) könnten sie erstmals in der Saison die Abstiegsränge der Oberliga verlassen.**

### ● Frauen-Oberliga

Kalthof, mit Aufstiegsambitionen in die Saison gestartet, spielte zuletzt schwach. Allerdings steht und fällt die Mannschaft mit dem Einsatz ihrer Nummer eins, Hufeisen.

### Tischtennis



Spielt sie am Samstag (8.) um 18.30 Uhr in der Elisabethhalle, dürfte die Aufgabe für den heimischen Vorletzten fast unlösbar sein. Wenn nicht, rechnet sich das PSV-Quartett Chancen aus. Christiane Busche ersetzt wieder Sandra Agresti.

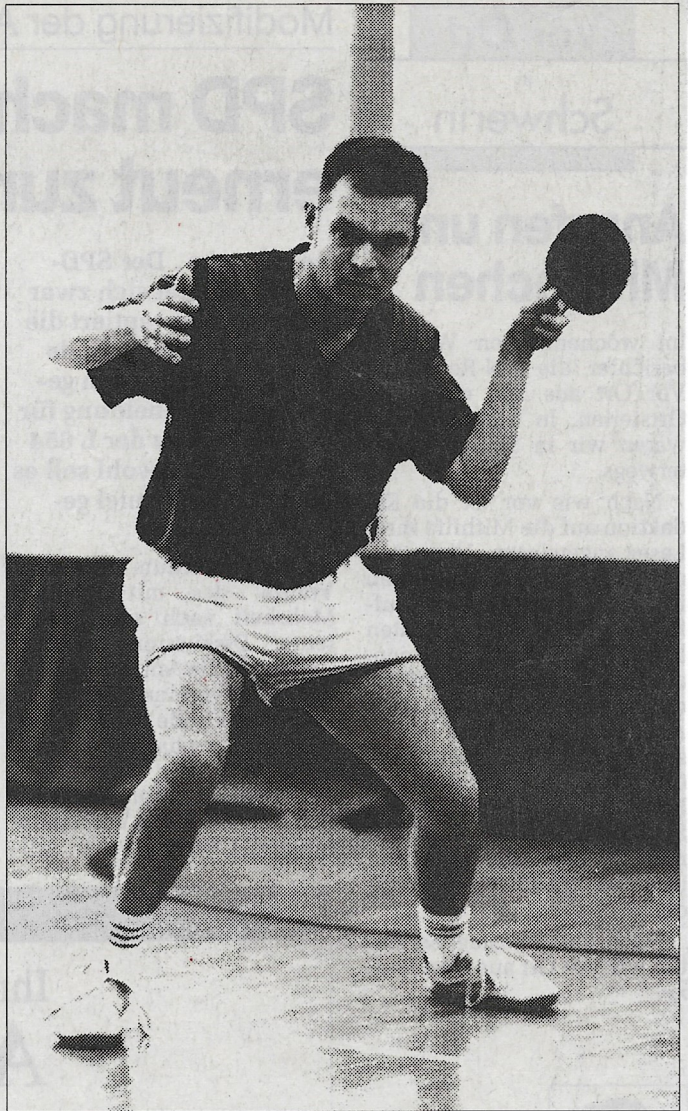
### ● Landesliga

Mit der wohl schwächsten

Saisonleistung verlor die „Erste“ des Post SV am Donnerstag gegen den Tabellenvierten, DJK BW Annen, glatt mit 2:9. Bezeichnend, daß neben Christian Bojaks üblichem Zähler ausgerechnet Ersatzmann Raik Hennike aus der „Zweiten“ punktete. Besonders Jörg Wagner enttäuschte mit zwei Niederlagen. Nur 48 Stunden nach der Pleite haben er und seine Teamkollegen Gelegenheit zur Rehabilitation: Am Samstag um 18.30 Uhr gastiert das Team beim Zehnten, SF Schnee. Bei einer Niederlage geriete das PSV-Sextett sogar noch einmal in Abstiegsgefahr.

### ● Bezirksliga

„Stiftung Spitzentest“ könnte sich derzeit das erste Team der DJK Roland Rauxel nennen. Nach dem Dritten, SSV Union Hagen, prüfen die Roländer binnen einer Woche daheim gegen Tabellenführer, Post SV Dortmund. Im eigenen „Testlabor“ wollen sich Jörg Bollenbach und Co. am Samstag um 18.30 Uhr für ihre Hinspielniederlage revanchieren.



Das dritte Spiel binnen einer Woche steht dem Post SV um Andreas Langer (am letzten Samstag 1:1 beim Sieg über Holzwickede) ins Haus. Foto: Bischof

# Kreisliga: Roland 3 zum Titelrivalen

### ● Bezirksklasse

Die Heim-Partie gegen den Fünften, EGV Hattingen, ist erneut ein Spiel, das die „Zweite“ des Post SV im Abstiegskampf unbedingt gewinnen muß. Trotz einer Aufholjagd von zuletzt 9:3 Punkten trägt das Team weiter schwer an der Hypothek von 2:20 Zählern aus der Hinrunde. „Aus dem Größten heraus“ ist dagegen das zweite Roland-Team nach dem klaren Vorwochen-Sieg über Herne-Vöde. Da kann sich das

heimstarke Sextett beim Dritten, TTC Ehrenfeld, laut Pressewart Marc Langbein andere ehrgeizige Ziele setzen: „Endlich die schwarze Auswärtsserie beenden“.

### ● Kreisliga

Spitzenduell in der Gruppe 1: Da gastiert die dritte Vertretung der DJK Roland Rauxel als Tabellenführer beim Zweiten, TSG Schüren. Die wohl höchste Hürde auf dem Weg der Roländer zurück in die Bezirksklasse. Gewinnen die Europastädter, dürften sie

kaum noch ins Straucheln geraten. Am anderen Ende der Tabelle ist das Spiel des Viert-

Roland Rauxel 4 endlich einmal doppelt punkten.

### ● 1. Kreisklasse

Zum vielversprechenden Derby zwischen Roland Rauxel 5 und dem TTC Adler Castrop 2 kommt es am Sonntag um 10 Uhr an der Bahnhofstraße. Der Sieger des Duells „Vierter gegen punktgleichen Dritten“ darf sich weiter Hoffnungen auf Platz zwei und die damit verbundene Aufstiegsrunde machen, der Verlierer fällt aussichtslos zurück.

### Tischtennis



letzten, Post SV 3, beim Letzten, TSC Eintracht Dortmund, angesiedelt. Gegen „Angstgegner“ TuS Wellinghofen wollen die „Youngsters“ von

RN 10.3.

3:9 – Lokalderby geht überraschend klar an Adler 2

## Roland 3 verliert Spitzenduell

### ● Bezirksklasse

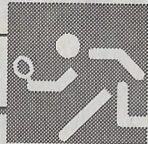
Kaum noch Hoffnung auf den Klassenerhalt hat die Zweitvertretung des Post SV nach der 6:9-Niederlage gegen den EGV Hattingen. Dabei hatten die Postler bereits mit 4:2 geführt, bevor der Faden riß. Den einzigen Roland-Zähler des Wochenendes holte Roland 2 mit dem 8:8 bei Teutonia Ehrenfeld. Damit dürften sich die Roländer nach der Post-Pleite gerettet haben.

### ● Kreisliga

Die Aufstiegsfrage in der Gruppe 1 bleibt weiter spannend: Wie schon in Hinspiel

stoppte die TSG Schüren mit 9:5 den Durchmarsch von Roland 3. Die Roländer bleiben zwar Tabellenführer, haben aber nur noch einen Zähler

Tischtennis



Vorsprung vor Schüren und den schlechteren direkten Vergleich. Nicht mit Ruhm bekleckerte sich das dritte Team des Post SV beim 8:8 beim Tabellenletzten, Ein-

tracht Dortmund 3. Besonders Heinrich Schigay erwischte einen schwarzen Tag. „Orakel“ Marc Langbein: Wieder prohezeite der Pressewart Roland 4 ein schweres Spiel, und wieder verlor die „Vierte“ – diesmal mit 5:9 beim TuS Wellinghofen.

### ● 1. Kreisklasse

Überraschend klar mit 3:9 ging das Lokalderby zwischen Roland Rauxel 5 und Adler Castrop 2 an die Adler-Gäste. Ohne Spitzenbrett Hans Wasielak hatte Roland keine Chance. Adler darf weiter auf die Aufstiegs Spiele hoffen.

Frauen-Oberliga: 7:7 läßt hoffen

## Teams hadern mit verflixter 7

**Pech, Unvermögen und über allem die „verflixte 7“: 7:9 gegen die Post-Herren, 7:9 gegen Roland 1, und die Oberliga-Damen des Post SV trennten sich trotz guter Siegchancen mit 7:7 vom TTC Kalthof.**

Team vor allem Sandra Agresti und Tina Schlegel, die den Gästen mit zwei Einzelsiegen Paroli boten. Dabei ging Sandra Agresti für die kurzfristig verhinderte Christiane Busche mit einem Innenbandriß nebst Knochenabsplitterung im Knöchel in die Partie.

Tischtennis



### ● Frauen-Oberliga

Nicola Pauly hatte den Sieg bei einer 17:13-Führung im dritten Satz des allerletzten Spiels auf dem Schläger. Doch sie verlor unglücklich in der Verlängerung zum Unentschieden. Ein Punkt, der die Postlerinnen in der Endabrechnung noch schmerzen kann, denn dadurch blieben sie weiter hinter dem VfB Kirchhellen auf einem Abstiegsplatz und brauchen aus den letzten beiden Partien eben diesen einen Zähler. Nach dem 1:1 in den Doppeln waren es in einem guten PSV-

Schwach gespielt und unglücklich mit 7:9 bei den SF Schnee verloren, das ist die Bilanz der Landesliga-Herren des Post SV. Beim Drittlezten erreichte nur Torsten Tauber Normalform, vor allem Jörg Wagner spielt derzeit weit unter seinen Möglichkeiten. Nach der erneuten Niederlage geraten die Postler nun noch einmal in Abstiegsnöte.

### ● Bezirksliga

Fast hätte das erste Team der DJK Roland Rauxel beim 7:9 gegen Tabellenführer Post SV Dortmund die Überraschung geschafft. Doch ein Jörg Bollenbach in Top-Form und eine 6:6-Einzelbilanz waren letztlich zu wenig, das 1:3 in den Doppeln besiegelte die Niederlage.

RN 15.3.97

Kreisliga: „Somborner Woche“ bei Roland Rauxel

# Ein Post-Fragezeichen hinter Sandra Agresti

**Vorletzte Chance für die Oberliga-Damen des Post SV beim Viertletzten, DJK Adler Brakel: Ein Pünktchen fehlt den Postlerinnen noch, um am Drittletzten, VfB Kirchhellen, vorbeizuziehen und den Abstieg vielleicht doch noch zu vermeiden.**

## ● Frauen-Oberliga

Kirchhellen hat nämlich gegen den SV Hövelhof und den SuS Jahn Soest das schwerere Restprogramm. Aber auch den Postlerinnen wird der erstrebte Punktgewinn nicht leicht fallen. Gastgeber Brakel spielte in der Rückserie klar verbessert und verabschiedete sich frühzeitig aus der Abstiegszone. Bei den Postlerinnen steht am Samstag (15.) um 18.30 Uhr ein dickes Fragezeichen hinter dem Einsatz der verletzten Sandra Agresti. Für sie steht im Bedarfsfall Christiane Busche bereit.

## ● Bezirksliga

Für die unglückliche 7:9-Niederlage gegen Tabellenführer Post Dortmund wollen sich die Bezirksliga-Herren der DJK Roland Rauxel am Sonntag (16.) um 10 Uhr beim Tabellennachbarn, TuS Querenburg 2, schadlos halten. Die Bochumer Gastgeber haben bislang zwei Punkte weniger als die Roländer auf dem Konto, so daß die Aufgabe für das Team um den zuletzt stark spielenden Jörg Bollenbach lösbar scheint.

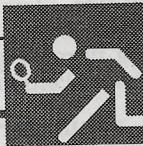


Sandra Agresti vom Post SV.  
Foto: Bischof

## ● Bezirksklasse

Nur noch geringe Chancen auf den Klassenverbleib hat die „Reserve“ des Post SV: Nach der unnötigen Vorwochen-niederlage gegen Hattingen müssen die Obercastroper am Sonntag (16.) um 10 Uhr da-

Tischtennis



heim gegen den Tabellendritten, Teutonia Ehrenfeld, schon gewinnen, um überhaupt noch den Viertletzten Platz erreichen zu können. Und das ohne den beruflich

verhinderten Michael Heise. Lockerer kann dagegen das zweite Team der DJK Roland Rauxel in die Partie beim Sechsten, VfL Winz-Baak, gehen. Dabei bauen sie auf das Gesetz der Serie, denn zuletzt gab es gegen die Bochumer immer knappe Siege. Allerdings müssen sie diesmal ohne Spitzenbrett Andreas Friebe antreten.

## ● Kreisliga

„Somborner Woche“ bei der DJK Roland Rauxel: Roland 3, auch nach der Vorwochen-niederlage noch Tabellenführer, ist daheim gegen den Sechsten, Westfalia Somborn 3, favorisiert. Allerdings gewann man das Hinspiel nur mit 9:7. Außenseiter ist dagegen die „Vierte“ der DJK in der Gruppe 2 beim Tabellenführer, Westfalia Somborn 2. Erstmals in der Rückrunde komplett, rechnet sich die Drittvertretung des Post SV beim Tabellennachbarn, Saxonia Unitas 3, gute Chancen aus.

## ● 1. Kreisklasse

Um seine nagelneue Haarpracht fürchtet Adler Castrops Mannschaftskapitän Christian Welz gegen den Tabellendritten, FC Brünninghausen: „Der Bart muß ab“, hieß es bereits im Kreis der Mannschaft, falls die Partie wie das Hinspiel (4:9) verlorenght. Derlei Haarspaltereien sind bei Roland 5 daheim gegen den Vorletzten, TTC Holzwickede 4, kaum zu befürchten.

WAZ 15.3.97

# Post-Damen wollen Endspurt anziehen

## Aufstiegskandidat Roland 3 gegen Somborn

**Die Post-Damen schnuppern wieder Morgenluft. Die Herren-Teams von Roland Rauxel und Post Castrop stehen vor lösbarer Aufgaben.**

**Damen-Oberliga: Post SV Castrop - Adler Brakel (Sa. 18.30 Uhr, TH Elisabethstr.).** Mit dem Team aus Brakel erwarten die Post-Damen jene Mannschaft, gegen die sie ihren ersten Sieg eingefahren haben. Die Gäste haben sich allerdings verstärkt und ein erneuter Erfolg des abstiegsbedrohten PSV ist nur möglich, wenn die heimischen Damen voll konzentriert zur Sache gehen. Bei einem Sieg und einer gleichzeitigen Niederlage von Kirchhellen könnten die Gastgeber erstmals den Abstiegsplatz verlassen.

**Herren-Landesliga: Post SV Castrop I - BW Annen 2:9.** Dieses Punktspiel wurde bereits letzte Woche ausgetragen.

**Bezirksliga: TuS Querenburg II - Roland Rauxel I (So. 10.00 Uhr).** Nach der unglücklichen Niederlage in letzten Spiel gegen den Tabellenführer Post SV Dortmund hoffen die auf einen doppelten Punktgewinn eingestellten Roländer in Querenburg auf ein bißchen mehr Glück.

**Bezirksklasse, Gr. 2: Post Castrop II - Teutonia Ehrenfeld (So. 10 Uhr, TH Elis.).** Die Post-Herren können wohl nach oben nichts mehr ausrichten. Der drittletzte Platz scheint den Postlern selbst bei einem Sieg sicher. Dies würde dann die Abstiegsrelegation bedeuten.

**Bezirksklasse, Gr. 2: Winz-Baak I - Roland Rauxel II (Sa. 17.30 Uhr).** Ohne Andreas Friebe müssen die Roländer bei ihrem „Lieblingsgegner“ Winz-

### Tischtennis

Baak klarkommen. In den bisherigen drei Begegnungen gab es knappe Siege für Rauxel.

**Kreisliga, Gr. 1: Sax. Dortmund III - Post Castrop III (So. 10 Uhr).** Die Postler haben sich noch nicht aller Sorgen entledigt. Mindestens ein Punkt sollte daher morgen in Dortmund schon herauspringen.

**Kreisliga, Gr. 1: Roland Rauxel III - Westf. Somborn III (Sa. 17.30 Uhr, TH Bahnhofstr.).** Wie gut die Heimischen die Niederlage des Spitzenspiels in Schüren verkraftet haben, wird sich heute zeigen. Im Hinspiel gab's einen knappen 9:7-Sieg des Aufstiegskandidaten aus Rauxel.

**Kreisliga, Gr. 2: Westf. Somborn II - Roland Rauxel IV (Sa. 17.30 Uhr).** Ohne ihr „Spitzenbrett“ Thorsten Kriegel, der voraussichtlich Andreas Friebe in der „Zweiten“ vertreten wird, rechnen sich die Roländer beim Spitzenreiter nur wenig Chancen aus.

**1. Kreisklasse, Gr. 1: FC Brünninghausen - TTC Adler Castrop I (Sa. 17.30 Uhr).** Mannschaftskapitän Christian Welz (neuerdings mit Bart) hofft, mit der in Bestbesetzung antretenden Mannschaft an die Leistung des letzten Spieltages anknüpfen und sich für die 4:9-Hinspielniederlage revanchieren zu können. „Der Bart muß ab“, raunt es bei den Aderanern, falls man gegen Brünninghausen verlieren sollte. Daher wird „Tine“ Welz mit großem Ehrgeiz versuchen, die drohende Rasur abzuwenden.

**2. Kreisklasse: Post SV Castrop IV - TuS Rahm IV (So. 10 Uhr in Obercastrop).** Gegen Rahm darf sich Tabellenführer Post SV keinen Ausrutscher erlauben.

#### □ Weitere Spiele

**1. Kreisklasse, Gr. 2: Roland Rauxel V - Holzwickede IV (So. 10.00 Uhr, TH Bahnhofstr.).**

**1. Kreisklasse, Gr. 2: Adler Castrop II - Westfalia Kirchlinde.**

**Damen-Kreisklasse: Roland Rauxel - Munscheid (Sa. 17.30 Uhr, TH Bah.).**

# Gegen Spexard die Weichen stellen

## Post-Damen gegen das Schlußlicht — Zwei Niederlagen für Roland-Teams

**Mit zwei Niederlagen in vorgezogenen Punktspielen verabschiedeten sich am Mittwoch die 1. und die 2. Herren der DJK Roland Rauxel frühzeitig in die Osterferien. Die Damen des Post SV Castrop wollen heute mit einem Sieg gegen den SV Spexard die Weichen auf Oberliga-Klassenerhalt stellen.**

**Damen-Oberliga: Post SV Castrop - SV Spexard (Sa. 18.30 Uhr, TH Elisabethstr.).** Die Post-Damen haben nun wieder alle Trümpfe in der Hand: Ein Punkt Vorsprung auf den letzten Abstiegsrang (Kirchhellen), und jetzt das Spiel gegen das noch sieglose Schlußlicht aus Spexard. Der Konkurrent Kirchhellen hat es damit Jahn Soestschon wesentlich schwerer. Im Hinspiel gaben die Postlerinnen einen Punkt in Spexard ab, doch selbst der würde jetzt auch reichen, denn der direkte Vergleich mit Kirchhellen spräche für die Post-Damen.

**Herren-Landesliga: TVE Barop - Post Castrop I (Sa. 18.30 Uhr).** Bei den Herren stehen noch drei Spieltage an. Noch reichen also die drei Punkte Vorsprung der Postler vor der Abstiegszone nicht aus. Ein Punkt könnte das schon weiterhelfen. Aber das wird schwer, denn der Tabellendritte aus Barop spekuliert noch auf den Aufstieg, obwohl man zuletzt beim Tabellenzehnten BW Annen 2 einen Punkt abgab.

Das deutet immerhin darauf hin, daß die Heimischen nicht chancenlos nach Dortmund fahren.

**Bezirksliga: Roland Rauxel I - RW Stiepel 5:9.** Enttäuschung und Ratlosigkeit herrschte bei den Roländern nach dieser dritten Niederlage in Folge, die die Heimischen in den Abstiegsstrudel hineingezogen hat. Zwar mußte man am Mittwoch gegen den Vorletzten aus Stiepel auf Thorsten Bonk und Marco Beer verzichten, aber das hätte man kompensieren

müssen. So blieben die beiden Einzelsiege von Alexander Teut, sowie die Punkte durch Jörg Bollenbach, Michael Bergins und das Doppel Bergins/

### Tischtennis

Badt am Ende doch nur Ergebniskosmetik.

**Bezirksklasse, Gr. 2: Roland Rauxel II - Germ. Holthausen 3:9.** Auch die 2. Garnitur war am Mittwoch an den Platten. Gegen den Tabellenzweiten

mußte man neben Marc Langbein auch auf Andreas Friebe und Dirk Badt verzichten, die parallel in der „Ersten“ aushalfen. Nach einer überraschenden 3:1-Führung setzte sich der Favorit aus Holthausen noch klar durch. Punkte: Rettig/Wiegmann und Wasielak/Büchner sowie Wasielak im Einzel.

**Bezirksklasse, Gr. 2: Bochum-Werne I - Post Castrop II (Sa. 17.30 Uhr).** Beim verlustpunktfreien Spitzenreiter können die Postler nur ver-

suchen, sich so gut wie möglich aus der Affäre zu ziehen. Selbst kann man den Abstieg nur in der Relegation vermeiden, die scheint aber gesichert zu sein.

**Kreisliga, Gr. 1: CVJM Heere-Werve - Roland Rauxel III (So. 10.00 Uhr).** Zum nächsten Spitzenspiel tritt der heimische Spitzenreiter beim nur einen Punkt schlechteren Tabellendritten Heeren-Werve an. So wird sich wohl in dieser Partie entscheiden, ob die Roländer den Sprung in die Bezirksklasse schaffen können.

**Kreisliga, Gr. 1: Post Castrop III - TuS Rahm II (So. 10.00 Uhr, TH Elisabethstr.).** Frei von allen Abstiegsorgen können die Postler gegen den Tabellenvorletzten aus Dortmund aufspielen.

**1. Kreisklasse, Gr. 1: TTC Adler Castrop I - TTC Hörde I (Sa. 17.30 Uhr, TH Deiningh.).** Die Gäste aus Dortmund dominieren die laufende Saison ungeschlagen und stehen praktisch als Aufsteiger zur Kreisliga fest. Daher ist Ergebniskosmetik das bevorzugte Ziel der Adleraner. Für die meisten Akteure war deshalb auch die Fußballübertragung der Schalke- und Dortmund-Spiele wichtiger als das Training.

#### □ Weitere Spiele

**Kreisliga, Gr. 2: Roland Rauxel IV - Heeren-Werve III (So. 10.00 Uhr, TH Bahnhofstr.).**

**1. Kreisklasse, Gr. 2: Westf. Kirchlinde II - Roland Rauxel V (So. 10.00 Uhr).**

**2. Kreisklasse, Gr. 1: Brünninghausen II - Post Castrop IV (Sa. 17.30 Uhr).**



**Eine Vorentscheidung** könnte für Roland Rauxel 3 um Olaf Elmanowicz morgen in Heeren fallen. Gewinnt der heimische Spitzenreiter, rückt der Aufstieg in die Bezirksklasse immer näher. Bild: Archiv

WA7  
22.3.97

RN 22.3.97

Spitzenreiter Roland 3 gastiert beim Dritten/Schwacher Strohalm für Post-Reserve

## Weiteres Oberliga-Jahr für PSV möglich Zukunft wegen Marpe-Wechsel ungewiß

**Mit einem Heim-Sieg über den Letzten, SV Spexard, können die Tischtennis-Damen des Post SV am Samstag (22.) den Verbleib in der Oberliga klar machen.**

### ● Frauen-Oberliga

Einen Zähler Vorsprung vor dem Vorletzten, VfB Kirchhellen, und eine lösbare Heimaufgabe sind ein komfortables Polster für die Postlerinnen. Um 18.30 Uhr können sie sich ein weiteres Oberliga-Jahr aus eigener Kraft sichern. Selbst bei einer Niederlage dürfte das PSV-Quartett nicht mehr absteigen, denn Konkurrent Kirchhellen gilt beim Dritten, TuS Jahn Soest 2, selbst nur als krasser Außenseiter. Mehr als der Zweikampf mit den Bottröperinnen drücken da interne Probleme: Claudia Marpe Wechsel zur DJK Germa-

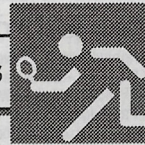
nia Holthausen wird immer sicherer, und die zur Zeit verletzte Sandra Agresti denkt laut über das Ende ihrer Karriere nach. Am Samstag wird für Agresti erstmal Christiane Busche spielen. Sollten beide Spielerinnen das Team verlassen, müßte der PSV bis zum Transferschluß am 31. Mai für Ersatz sorgen. Sonst droht die komplette Auflösung der Damenriege.

### ● Landesliga

Bislang war zumindest auf die Wechselhaftigkeit des ersten PSV-Teams Verlaß: Auf drei schwache Spiele folgte stets ein Überraschungssieg gegen einen Favoriten. Der wäre auch am Samstag um 18.30 Uhr beim Dritten, TV Einigkeit Barop, vonnöten, denn nach den schwachen Leistungen der letzten Wochen sind die Postler noch in Abstiegsgefahr geraten. Ob der Coup ausgerechnet bei den

Dortmundern, die selbst noch gute Chancen auf das Erreichen der Aufstiegsrunde haben, gelingt, ist fraglich. Zumal das immergrüne Spitzenduell zwischen dem Baroper Ralf Helbing und PSV-

Tischtennis



Spitzenbrett Jörg Wagner durch dessen sportliche Schwächeanfalle der letzten Zeit zu einer einseitigen Angelegenheit zu werden droht.

### ● Bezirksklasse

Letzter Strohalm für das zweite PSV-Team: Nur wenn es gegen die „Übermannschaft“ des TTC Bochum-Werne nicht verliert, hat es noch eine Chance, die Relegationsrunde zu umgehen. Diese Verlängerung scheint

allerdings gewiß, denn Werne gab bei 38:0 Punkten in den 19 Partien überhaupt erst 52 Spiele ab.

### ● Kreisliga

Nächstes „Vier-Punkte-Spiel“ für Roland Rauxel 3: Der Tabellenführer darf beim Dritten, CVJM Heeren-Werve 3, nicht verlieren, um nicht erstmals aus den Aufstiegsrängen zu fallen. Am anderen Ende der Tabelle kann die „Dritte“ des Post SV mit einem Sieg über den Vorletzten, TuS Rahm 2, alle Abstiegsorgen verjagen. Roland 4 trifft auf den CVJM Heeren-Werve 3.

### ● 1. Kreisklasse

„Ergebniskosmetik“ ist das bescheidene Ziel des TTC Adler Castrop daheim am Samstag um 17.30 Uhr gegen Tabellenführer TTC Hörde. Roland Rauxel 5 ist dagegen beim Neunten, Westfalia Kirchlinde 2, Favorit.

WAF 24.3.97

# Post-Damen bleiben trotz Niederlage in der Oberliga

## Tischtennis: Roland 3 siegt im Spitzenspiel klar mit 9:1

**Trotz der 6:8-Heimniederlage gegen den SV Spexard konnten die Post-Damen den Klassenerhalt feiern, da Kirchellen in Soest chancenlos war.**

**Damen-Oberliga: Post SV Castrop - SV Spexard 6:8.** Gegen das Schlußlicht aus Spexard boten die Heimischen „Angst-Tischtennis“. Lange Schupfballwechsel und wenig Angriffsmut, da durften sich die Postlerinnen am Ende nicht über die Niederlage beschweren. Doch nach Stunden kam die Erleichterung, als trotz der Niederlage der Klassenerhalt in trockenen Tüchern war: Der Mitkonkurrent aus Kirchellen konnte bei dem 0:8-Debakel in Soest keinen Blumentopf gewinnen und muß damit die Oberliga verlassen.

**Herren-Landesliga: TVE Barop - Post Castrop I 9:4.** Dagegen müssen die Postherren weiter um den Klassenerhalt zittern. Bei der klaren Niederlage in Barop konnten die Postler nur zeitweise mithalten. Nach dem Doppeln lagen die Postler bereits mit 1:2 im Hintertreffen. Lediglich Jörg Wagner, Thorsten Wagner und Christian Bojak konnten noch jeweils ein Einzel gewinnen.

**Bezirksliga: Roland Rauxel I - RW Stiepel 5:9.** Die Partie fand bereits am Mittwochabend statt.

**Bezirksklasse, Gr. 2: Roland Rauxel II - Germ. Holthausen 3:9.** Auch dieses Spiel fand bereits am Mittwoch statt.

**Bezirksklasse, Gr. 2: Bo-**

**chum-Werne I - Post Castrop II 9:1.** Die Heimischen hatten in der Nachbarstadt wenig zu bestellen. Lediglich Massimo Agresti kam zum Ehrenpunkt.

**Kreisliga, Gr. 1: CVJM Heere-Werve - Roland Rauxel III 1:9.** Im Spitzenspiel setzten sich die Mannen um Frank Büchner unerwartet klar gegen den bisherigen Tabellendritten durch. Bereits in den Doppeln legten

die Roländer den Grundstein für den Sieg, als man mit einer 3:0-Führung in die Einzel ging. Danach trumpften Frank Büscher, Klaus Krupp, Hubert Schäfer, Wolfgang Bergins, Dirk Wiegmann und Uwe Lip-pik noch stärker auf und ließen den Gastgebern nicht den Hauch einer Chance.

**Kreisliga, Gr. 1: Post Castrop III - TuS Rahm II 9:1.** Post III machte mit den Gästen kur-

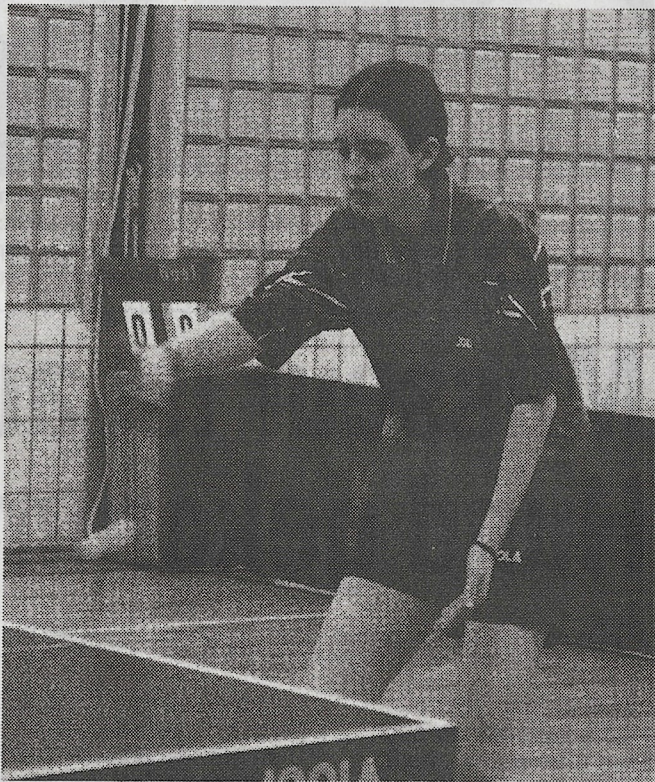
zen Prozeß. Lediglich Michael Schäper gab ein Einzel ab.

**Kreisliga, Gr. 2: Roland Rauxel IV - Heeren-Werve III 9:4.** Die Youngster um Olaf Elmanowicz starteten konzentriert und führten nach den Doppeln mit 2:1. Ein Doppelschlag von Kriegel und Schäfer im oberen Paarkreuz, sowie ein Sieg von Chroscinski und Feuersenger brachte Roland mit 6:3 vorentscheidend in Front

**1. Kreisklasse, Gr. 1: TTC Hörde I - Adler Castrop I 6:9.** Mit dem Sieg gegen den Spitzenreiter aus Hörde, im übrigen der erste doppelte Punktverlust der Gastgeber, boten die Adleraner die beste Saisonleistung. Nach den Doppeln lagen die Heimischen bereits mit 2:1 in Front. Ein besonderes Lob verdiente sich Jürgen Rose, der mit seiner kämpferischen Einstellung seine beiden Einzel jeweils im 3. Satz für sich entschied.

**1. Kreisklasse, Gr. 2: Westf. Kirchlinde II - Roland Rauxel V 3:9.** Keine Probleme hatte die fünfte Vertretung der Rauxeler beim Spiel in Kirchlinde. Von Beginn an dominierten die Heimischen die Spiele und ließen den Gastgebern in den teilweise recht einseitigen Partien kaum Chancen. Michael Hertog und Ralf Kemler verbuchten jeweils zwei Einzelsiege.

**2. Kreisklasse, Gr. 1: Brünninghausen II - Post Castrop IV 2:9.** Der Tabellenführer war auch in Dortmund nicht zu stoppen. Lediglich eine Doppel- und Einzelniederlage mußten auf der Negativseite verbucht werden. **-TB-**



**Nervös und mutlos** präsentierte sich Claudia Marpe und die anderen Postdamen bei der 6:8-Niederlage, doch Stunden später hellten sich die Mienen auf, als der Klassenerhalt geschafft war. Bild: Hopfe

RN 24.3.

Post-Frauen:

## 6:8 – Aber weiter in Oberliga

**Aufatmen bei den Tischtennis-Frauen des Post SV: 6:8 gegen den Oberliga-Letzten, SV Spexard, verloren, aber dennoch Klassenverbleib gesichert. Konkurrent VfB Kirchhellen nämlich unterlag bei Kettler-Ense mit 1:8 und beim TuS Jahn Soest 2 mit 0:8.**

### ● Frauen-Oberliga

Damit retteten die PSV-Damen einen Punkt Vorsprung auf den Vorletzten aus Bototrop ins Ziel. Sie selbst hatten dazu gegen den SV Spexard aber wenig beigetragen. Von Beginn an merkte man dem Team die Verkrampfung an. Nach dem 1:1 in den Start-Doppeln (Pauly/Schlegel gewannen) lagen die Postlerinnen rasch mit 3:6 zurück. Dabei hatte vor allem Nicola Pauly beim Stande von 3:5 allerdings viel Pech: Sie lag im dritten Satz mit 10:19 zurück, kam auf 19:20 heran

### Tischtennis



und verlor durch einen Netzroller. Besonders ärgerlich, weil dieses Spiel im Nachhinein entscheidend war. Denn nun bäumten sich die Obercastroperinnen noch einmal auf und kamen auf 6:7 heran. Tina Schlegel hatte in der letzten Partie das Unentschieden auf dem Schläger, verlor aber in drei Sätzen.



Verläßt den geretteten Post SV nach nur einem Jahr in Richtung Holthause: Claudia Marpe. Foto: Bischof

Ungewiß ist trotz des Klassenerhaltes die Zukunft der PSV-Damen, denn Marpes Wechsel zu Germania Holthausen ist nun endgültig sicher. Momentan debattiert man das Modell mit zwei Youngstern und vier Veteranen: Neben Nicola Pauly und Tina Schlegel soll sich das „Quartett der Routiniers“, Christiane Busche, Sandra Agresti und – die beiden Steinke-Schwester abwechseln.

### ● Landesliga

Erwartungsgemäß ohne Chance war das Herrenteam des Post SV beim Dritten, TV Einigkeit Barop. Ebenso wie Jörg Wagner im Spitzenspiel gegen den Baroper Ralf Helbing. Immerhin konnte Wagner gegen die Nummer zwei der Gastgeber gewinnen. Ansonsten punkteten aber nur noch Christian Bojak und Thorsten Wagner im mittleren Paarkreuz sowie zusammen im taktisch an Nummer eins aufgestellten Doppel. Nach der nunmehr dritten Niederlage in Folge gehen die Postler mit Abstiegssorgen in die Osterpause.

Bezirksklasse: „Zweite“ des Post SV muß nach 1:9 in die Relegationsrunde

# Roland Rauxel 3 schafft klare Verhältnisse

## ● Bezirksklasse

Nichts zu bestellen hatte die „Zweite“ des Post SV beim unangefochtenen Tabellenführer, TTC Bochum-Werne. 1:9 hieß es am Ende, nachdem Massimo Agresti gegen das Spitzenbrett Steinmüller gewann. Nun müssen die Postler in die Relegationsrunde nach der Serie.

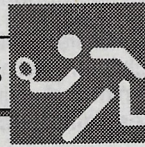
## ● Kreisliga

Souveräner geht's nicht: Beim Tabellendritten, CVJM Hee-

ren-Werve 2, gewann das dritte Team der DJK Roland Rauxel überraschend klar mit 9:1. Bereits in den Doppeln zogen die Roländer auf 3:0 davon und ließen sich in den Einzeln nicht mehr die Butter vom Brot nehmen. Nur Wolfgang Bergins patzte. Damit hat sich das Roland-Team zumindest die Aufstiegsrunde gesichert, kann aber mit zwei Siegen in den letzten beiden Partien auch direkt aufsteigen. Ebenfalls glatt mit 9:1

gewann die „Dritte“ des Post SV gegen den Vorletzten, TuS Rahm 2. Hier war es Michael

Tischtennis



Schäper, der die „Höchststrafe“ verhinderte. Den dreifachen Kreisliga-Erfolg machte Roland 4 komplett. Das Team um Thorsten Kriegel ge-

wann gegen den CVJM Heeren-Werve 3 glatt mit 9:4.

## ● 1. Kreisklasse

Den 9:6-Coup bei Tabellenführer TTC Hörde schaffte der TTC Adler Castrop. Die „Adler“ spielten diesmal wie aus einem Guß und führte nach den Doppeln bereits mit 2:1. Besonders Hansi Haake war in Top-Form: Er führte in einem Einzel sogar mit 15:0. Keine Probleme hatte Roland 3 beim 9:3 bei Westfalia Kirchlinde 2.

24.3.97

## KOMMENTAR

# Mit alten „Helden“ aus neuen Sorgen?

(hei) Irrungen und Wirrungen bei den Tischtennis-Damen des Post SV: Erst scheinbar abgeschlagen und abgestiegen, dann noch abgedreht und die Verbandsliga sportlich abgewendet, droht dem Team nach dem Weggang von Claudia Marpe nun sogar der totale Abgesang.

Dabei waren es vor allem die PSV-Damen, die mit ihrem Aufstieg von der Bezirksklasse bis in die Regionalliga in den letzten Jahren Erfolgsgeschichte schrieben.

Jetzt soll ein Quartett aus diesen besseren Tagen dem PSV über die größte Not hinweghelfen. Sandra Agresti, Christiane Busche und vor allem die beiden Steinke-Schwestern Martina und Andrea haben im Verein klangvolle Namen. Noch jedoch hat

keine der vier ihre feste Zusage gegeben, deuteten alle nur an, sie würden sich eventuell die beiden Plätze neben den Youngstern Nicola Pauly und Tina Schlegel teilen.

Doch selbst wenn alle wieder spielen: Eine Renaissance des PSV-Damentischtennis sollte niemand erwarten. Denn auch die größten Heldinnen werden einmal müde, und schließlich waren es Busche, Steinke und Agresti, die im Vorjahr ebenfalls fast abgestiegen wären.

Zusammen mit Anke Hegener, die es vor Jahresfrist nach Hagen zog. Sie wird, Pikanterie am Rande, im nächsten Jahr auf jeden Fall in die Elisabethhalle zurückkehren. Auf Seiten der Union Hagen, die mit ihr in die Oberliga abgestiegen ist.

RIV